

Landkreis Vorpommern-Rügen

2. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Vorlagen Nr.:
A/2/0136

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	17.12.2018

Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: "Rechtliche Möglichkeiten für Demonstrationen an Gedenktagen ausschöpfen"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Landrat wird beauftragt bei zukünftigen Demonstrationsanmeldungen alle rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, um Demonstrationen mit rechtsextremen und/oder demokratiefeindlichem Charakter an zentralen Gedenktagen der Bundesrepublik Deutschland zu versagen bzw. mit entsprechenden Auflagen zu belegen (z. B. Verlauf der Demonstrationsstrecke).

Begründung:

Die Durchführung einer rechtsextremen Demonstration steht dem Sinngehalt des 9. Novembers mit seiner für die Gesellschaft überragenden Symbolkraft entgegen. Eine solche Versammlung würde grundlegende soziale oder ethische Anschauungen der Gesellschaft in erheblicher Weise verletzen. Weitere gesellschaftlich bedeutsame Gedenktage sind der 27. Januar und der 6. Oktober (regional bedeutsam).

In der Abwägung gegen das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit ist es den rechtsextremen Veranstaltern zuzumuten die Versammlung an einem anderen Tag durchzuführen (vgl. BVerfG, Beschluss vom 26. Januar 2001 - 1 BvQ 9/01 -, DVBl. 2001, 558.).

gez. Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp
Fraktionsvorsitzender
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen